

Award Preliminary 10° Maroc Echecs 2020

Section : n #

Judge : Ralf Krätschmer

Neckargemünd im September 2020 —

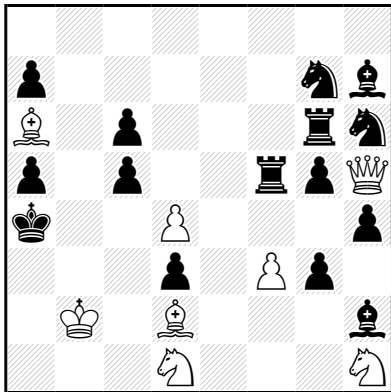
16/09/2020



Neckargemünd Mir wurde die Ehre zuteil das Mehrzügerturnier von Maroc Échecs zu richten. Von dem Turnierleiter Abdelaziz Onkoud bekam ich 15 anonymisierte Aufgaben von vier bis zu zehn Zügen. Die Qualität der Aufgaben war nicht besonders hoch. Es gab zahlreiche Einsendungen, die für mich ohne erkennbaren Inhalt waren. Die Nr.13 ist durch ein #4 <https://www.yacpdb.org/#75811> von Karol Mlynka aus dem Jahre 1966 Ústřední výbor CSTV vorweggenommen. ˇ

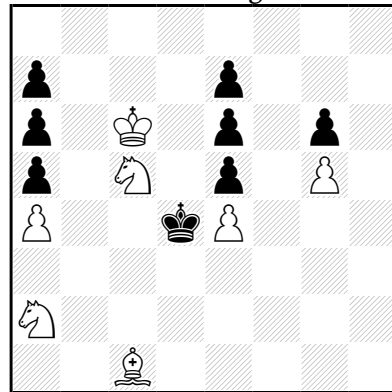
Alexeev Yuri :7 ; Garcia Mario Guido :4* ; Kostylev Mikhaïl :2 ;
Kozhakin Vladimir :14,15 ; Labai Zoltán :5,6* ; Mlynka Karol :3,13 ;
Neef Wilfried :1 ; Reides Marcelo :4* ; Schmitt Olivier :11 ;
Styopochkin Anatoly V. :12 ; Svitek Miroslav :8,9,10 & Zamanov Vidadi :6*.

11 - Olivier SCHMITT
10° Maroc Echecs 2020
Preis



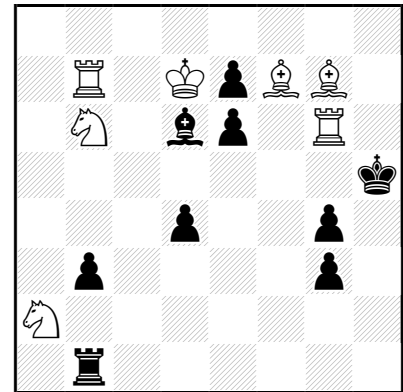
#9 (8+15) C+

1 - Wilfried NEEF
10° Maroc Echecs 2020
ehrende Erwähnung



#10 (7+8) C+

2 - Mikhaïl KOSTYLEV
10° Maroc Echecs 2020
Lob



#10 (7+9) C+

Preis #9 Nr. 11 Der sofortige Sidestep 1.Ka2? [2.Sb2#] ist wegen dem störenden Schachgebot Lg8+ noch nicht erfolgreich. 1.d5? [2.Ka2 3.Sb2#] Lg1! 1.Sc3+ Kb4 2.Se4+? Ka4 3.d5 [4.Sxc5#] aber Lg1! 1.Sc3+ Kb4 2.Sf2?[3.Sxd3#] gxf2 und nun ist die Diagonale h2–d6 geöffnet und der Bauernschritt 3.f4 wird mit f1D! beantwortet. 1.f4? [2.Sc3+ Kb4 3.Sb1+Ka4 4.Dd1#] 1.– Sxh5? 2.Sc3 Kb4 3.Sf2? [4.Sxd3#] gxf2 4.Se4+ Ka4 5.d5 [6.Sxc5#] Txd5 6.Sc3+ Kb4 7.Sd1+ Ka4 8.Ka2 ~ 9.Sb2# aber 1.– cxd4! Deshalb zunächst 1.Sc3+ Kb4 2.f4 [3.Sa4+ Kxa4 4.Dd1#] Sxh5 3.Sf2 gxf2 (3.– c4 4.Sfd1+ Tb5 5.Ka2 Tf5 6.Sd5+ Ka4 7.Sb2#) 4.Se4+ Ka4 5.d5 [6.Sxc5#] Txd5 6.Sc3+ Kb4 7.Sd1+ Ka4 8.Ka2 ~ 9.Sb2# Eine nicht leicht zu durchschauende Vorplanstaffelung, die mit einem Mustermatt abgeschlossen wird.

ehrende Erwähnung #10 Nr.1 1.Ld2! Kc4 2.Sc1 Kd4 3.Se2 Kc4 4.Le3 Kb4 5.Lc1 Kc4 6.Lb2 Kb4 7.Sc1 Kc4 8.Sb3 Kb4 9.Sxa5 Kxa5 10.Lc3# Der schwarze König hat nur einen geringen Bewegungsradius. Betrachte ich diese Aufgabe kommt mir als Autor Wilfried Neef in den Sinn, der in den letzten Jahren viele solcher Probleme mit einem König im Käfig komponiert hat. Mir gefällt das unauffällige Rangieren, um eine Stellungsverbesserung zu erreichen. Bei Käfig (Cage) muss ich immer an den Komponisten John Cage denken, der mit seinem Stück 4'33 die Musikwelt begeisterte. Play it loud.

Lob #10 Nr. 2 Der Versuch 1.Th6+? Kg5 2.Th5+ scheitert an der Königsflucht 1.–Kf4! 1.Sc3! [2.Se4 ~ 3.Th6#] dxc3 Was passiert, wenn Schwarz den Springer nicht schlägt? (1.– Te1 2.Sbd5 exd5 3.Sxd5 Th1 4.Sf4+ Lxf4 5.Tb5 e5 6.Lf6 Lg5 7.Tg8+ ~ 8. Th8# 1.– Kh4 2.Th6+ Kg5 3.Se2 Th1 4.Txh1 Kf5 5.Tf1 Ke4 6. Lg6+ Ke3 7.Sc1 Kd2 8.Lxd4+ ~ 9.Sc4#) 2.Sd5 [3.Th6+ Kg5 4.Th5#] exd5 3.Tb4 [4.T6Xg4#] Lxb4 4.Lh6 [5.Le3 ~ 6.Th6#] Kh4 5.Le3 Kh3 6.Lxd5 g2 7.Lf2 g3 8.Le6+ Kh4 9.Th6+ Kg5 10.Le3# Die drei aufeinander folgenden Opfer mögen gefallen. Eine Schwäche ist natürlich die Abseitsstellung der Figuren. Die Stellung ohne weiße Bauern hat einen gewissen Reiz und das Mustermatt geht in Ordnung. Unschön sind die vielen Nebenvarianten, die teilweise über neun Züge gehen. Der Autor hat bei der Einreichung der Aufgabe auf die Angabe der zahlreichen Nebenspiele verzichtet. Ich gratuliere den Autoren der ausgezeichneten Probleme und bedanke mich für die Übertragung des Richteramtes und die problemlose Zusammenarbeit mit dem Turnierleiter.